

Synthesa Hand- und Rollspachtel Easy

Verarbeitungsfertige, von Hand oder im Rollauftrag aufzubringende Dispersions-Leichtspachtelmasse für den Innenbereich.



Produktbeschreibung

| | |
|----------------------------------|---|
| Beschreibung / Werkstoff | Synthesa Hand- und Rollspachtel Easy ist eine verarbeitungsfertig eingestellte, von Hand oder im Rollauftrag aufzubringende Leichtspachtelmasse für den Innenbereich. |
| Verwendungszweck / Eigenschaften | Synthesa Hand- und Rollspachtel Easy ist zum Ausgleichen größerer Unebenheiten und Breitspachteln auf Putz, Beton, glattgeschalteten Betonoberflächen, tragfähigen Dispersionsbeschichtungen sowie zur Erzielung der Qualitätsstufen Q3 bzw. Q4 auf Gipskartonplatten geeignet. |
| Eigenschaften | <ul style="list-style-type: none"> ■ hohe Füllkraft ■ leicht zu verarbeiten ■ diffusionsoffen ■ rollfähig |
| Bindemittelbasis / Wirkstoffe | Dispersionsgebunden |
| Farbtöne | Naturweiß |
| Lagerung | Kühl, trocken und frostfrei. Original verschlossen 12 Monate lagerfähig. |
| Dichte | Ca. 1,2 g/cm ³ |
| Verpackung / Gebindegrößen | 15 kg |

Verarbeitung

| | |
|--------------------------------|---|
| Auftragsverfahren | <p>Mit dem Roller, rostfreien Spachteln oder Stahlglättkellen.</p> <p>Angrenzende Bauteile abdecken. Auf stark saugenden oder mit Schleifstaubresten (und ähnlichen) verschmutzten Oberflächen empfehlen wir - vor Beginn der Spachtelarbeiten - zum Erreichen einer besseren Untergrundhaftung eine Tiefengrundierung mit Synthesa Security Primer oder Primalon Tiefgrund LF.</p> <p>Synthesa Hand- und Rollspachtel Easy ist verarbeitungsfertig eingestellt. Synthesa Hand- und Rollspachtel Easy mit einem handelsüblichen Malerroller (Flörlänge 19 - 21 mm), rostfreien Spachteln oder Stahlglättkellen satt und vollflächig auftragen und noch im nassen Zustand plan glätten. Bei vorhandenen Fugen immer in Fugenrichtung abglätten.</p> <p>Bei größeren Flächen empfiehlt es sich, dass eine Person das Material aufträgt und eine Person sofort nass in nass abglättet. Kleine Spachtelunebenheiten können nach dem Durchtrocknen geschliffen werden.</p> |
| Mindestverarbeitungstemperatur | Verarbeitungs- und Trocknungstemperatur für Umluft, Material und Untergrund: Nicht unter +5 °C verarbeiten. Vorsicht bei Gefahr von Nachtfrost. |
| Verbrauch | Ca. 1,2 kg/m ² /mm (Richtwerte ohne Gewähr, exakten Verbrauch durch Probefläche am Objekt ermitteln). |



| | |
|-------------------------|--|
| Trocknung / Trockenzeit | Bei + 20 °C und 65 % rel. Luftfeuchtigkeit ca. 3 - 6 Std. pro mm Schichtdicke. Niedrige Temperaturen und hohe Luftfeuchtigkeit verzögern die Trocknung. |
| Werkzeugreinigung | Sofort nach Gebrauch mit Wasser. |
| Hinweise | Bei rauen, strukturierten Untergründen ist zur Erzielung einer glatten, ebenen Oberfläche evtl. ein Nachspachteln erforderlich. Auf dichten, wenig saugenden Untergründen können feine Luftblasen entstehen. Diese können nach kurzer Abluftzeit durch nochmaliges Glätten entfernt werden. Der Zeitpunkt des Nachglättens ist abhängig von Temperatur und Luftfeuchtigkeit am Objekt. Sollten nach dem Nachglätten nochmals Blasen entstehen, wurde etwas zu früh geglättet. Den Glättvorgang dann wiederholen. Nach evtl. notwendigen Schleifarbeiten ist eine Vorbehandlung/Tiefengrundierung der Spachtelflächen mit Synthesa Security Primer oder Primalon Tiefgrund LF vor Auftrag von Folgebeschichtungen empfehlenswert. Rostdurchschläge nach guter Durchtrocknung der Spachtelmasse mit geeigneter Korrosionsschutzgrundierung, z. B. Capalac AllGrund oder Synthesan Isolierspray absperren. |
| Besondere Hinweise | Insbesondere an den Stoßfugen von Filigrandeckenelementen können infolge von Schwundverformungen der Deckenelemente bzw. des Aufbetons bei kurzen Bauzeiten und nicht hinreichender Austrocknung Schwundrisse entstehen. Synthesa Hand- und Rollspachtel Easy können keine rissüberbrückenden Eigenschaften zugeordnet werden. |
| Untergrundvorbereitung | Untergründe mit stark unterschiedlicher Alkalität neutralisieren. Metallteile vor Korrosion schützen. Die Untergründe müssen fest, tragfähig, frei von Verschmutzungen, trennenden Substanzen und trocken sein. Auf stark saugenden oder mit Schleifstaubresten (und ähnlichen) verschmutzten Oberflächen, empfehlen wir - zum Erreichen einer besseren Untergrundhaftung - vor Beginn der Spachtelarbeiten eine Tiefengrundierung mit Synthesa Security Primer oder Primalon Tiefgrund LF. Fugen von Porenbeton, Kalksandsteinelementen, Betonfertigteildecken, Fehlstellen und Niveauunterschiede mit Synthesa SynthoFüll DFS vospachteln bzw. verfüllen. ÖNORM B 3430, Teil 1 beachten. |
| Geeignete Untergründe | Mineralische Untergründe, glattgeschaltete Betonflächen, Betonfertigteile, Kalksandstein- und Porenbetonelemente, tragfähige Dispersionsbeschichtungen. Geeignet auf Gipskartonplatten zur Erzielung von Oberflächenqualitäten der Qualitätsstufen Q3 bzw. Q4. |

Chemikalienrechtliche Bestimmungen

| | |
|------------------------------|---|
| Hinweise zum sicheren Umgang | Dieses Produkt ist keine gefährliche Zubereitung im Sinne des Chemikaliengesetzes und daher nicht kennzeichnungspflichtig. Bitte beachten Sie dennoch die beim Umgang mit chemischen Produkten üblichen Vorsichts- und Hygienemaßnahmen. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. |
| Hinweise zum sicheren Umgang | Enthält Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich. |
| Entsorgung | Sonderabfallverbrennung oder Problemstoffsammelstellen. Nicht mit dem Hausmüll entsorgen. Nicht in die Kanalisation, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen. Ungereinigte Verpackung wie Produkt entsorgen. |
| Abfallschlüsselnummer | 57303 (gemäß ÖNORM S 2100) |
| EWC/EAK | 08 04 12 |
| Wassergefährdungsklasse | WGK 1, schwach wassergefährdend. |
| Sicherheitsdatenblatt | Das Sicherheitsdatenblatt kann unter www.synthesa.at abgerufen werden. |

Technische Information: Synthesa Hand- und Rollspachtel Easy, Stand: 11 / 2016

Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Stands der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen werden wir durch den Inhalt unserer technischen Information nicht verpflichtet. Sie entbindet den Käufer / Anwender also nicht davon, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Bei Erscheinen einer Neuauflage / neuen PDF-Version verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.

Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. In schwierigen Fällen beraten Sie unsere Fachberater detailliert und objektbezogen.

Synthesa Chemie Gesellschaft m.b.H., A-4320 Perg, Dimbergerstraße 29 – 31, Telefon 0 72 62 / 560-0, Fax 0 72 62 / 560-1500, Internet: www.synthesa.at, E-Mail: office@synthesa.at

A-1110 Wien
Sofie-Lazarfeld-Str. 10
Tel. 0 1 / 20 146
Fax. 0 1 / 20 146-3504
wien@synthesa.at

A-3300 Amstetten
Clemens-Holzmeister-Str. 1
Tel. 0 74 72 / 64 4 24
Fax. 0 74 72 / 64 1 67
amstetten@synthesa.at

A-4053 Haid/Ansfelden
Betriebspark 2
Tel. 0 72 29 / 87 1 18
Fax. 0 72 29 / 87 1 18-5100
ansfelden@synthesa.at

A-5071 Salzburg-Wals
Viehhauser Straße 73
Tel. 0 662 / 85 30 59
Fax. 0 662 / 85 30 59-5511
salzburg@synthesa.at

A-6175 Kematen/lbk.
Industriezone 11
Tel. 0 52 32 / 29 29
Fax. 0 52 32 / 29 30
kematen@synthesa.at

A-6830 Rankweil
Lehenweg 4
Tel. 0 55 22 / 44 6 77
Fax. 0 55 22 / 43 6 73
rankweil@synthesa.at

A-8101 Gratkorn
Eggenfelder Straße 5
Tel. 0 31 24 / 25 0 30
Fax. 0 31 24 / 25 0 30-7525
gratkorn@synthesa.at

A-9020 Klagenfurt
Hirschstraße 38
Tel. 0 463 / 36 6 33
Fax. 0 463 / 36 6 43
klagenfurt@synthesa.at